

Messeler Kirchturm



Nachrichten der katholischen Pfarrgemeinde St. Bonifatius, Messel
<https://bistummainz.de/pfarrei/messel>

September 2025



congerdesign / cc0 – gemeinfrei / Quelle: pixabay.com

Liebe Leserin, lieber Leser,

„Wenn du dein Feld aberntest und eine Garbe auf dem Feld vergisst, sollst du nicht umkehren, um sie zu holen. Sie soll den Fremden, Waisen und Witwen gehören, damit der Herr, dein Gott, dich bei jeder Arbeit deiner Hände segnet.“

So steht es im Buch Deuteronomium. Ein Zeugnis hoher Menschlichkeit. Und die Aufforderung, nicht zu geizen und zu knausern und das Leben nicht bis zum Letzten für sich selbst auszupressen, sondern so zu leben, dass auch andere leben können.

„Wenn du in deinem Weinberg die Trauben geerntet hast, sollst du keine Nachlese halten. Und wenn du deinen Ölbaum abgeklopft hast, sollst du nicht auch noch die Zweige absuchen. Was noch hängt, soll den Fremden, Waisen und Witwen gehören“ (Dtn 24,19-22).

Ein wohltuender Einspruch gegen die uralte Angst, zu kurz zu kommen: Auf der Großzügigkeit liegt der Segen Gottes. Wie heilsam könnte es sein, das zu „beherzigen“:

- für unseren Umgang miteinander, für ein Mit-Sein in Solidarität,
- für unseren Umgang mit der Schöpfung, die stöhnt unter dem Zugriff des Menschen,
- für uns selbst, die wir nicht frei sind von der Versuchung, uns selbst zu optimieren und bis zu Überforderung aus allem herausholen zu wollen, was möglich scheint.

Die Zeit der Ernte ist gekommen. Wir dürfen uns daran erinnern: Wir leben nicht aus der puren eigenen Anstrengung und Leistung. Das Leben ist ein Geschenk.

Im Blick auf den, in dessen Namen wir zusammenkommen und für den wir in jeder Eucharistie Gott danken, dürfen wir Vertrauen fassen: Nicht in der Selbstbehauptung, sondern im Loslassen, im Teilen und Weiterschenken, in der Hingabe ist uns das Leben, Leben in Fülle, erschlossen.

Ihr



Pfarrer Stefan Schäfer



Als die Sonne vom Himmel fiel:

Atombombenabwürfe auf Hiroshima und Nagasaki vor 80 Jahren

Vor 80 Jahren, am 6. und am 9. August 1945, wurden zwei Atombomben auf die japanischen Städte Hiroshima und Nagasaki abgeworfen. Der Name „Hiroshima“ wird seitdem als Synonym für die Brutalität und Unumkehrbarkeit des Einsatzes von Atomwaffen verwendet.

Aktuell wird auf der Grundlage des Konzepts der Abschreckung über eine erneute atomare Bewaffnung Europas und auch Deutschlands diskutiert.

Das Evangelische Dekanat Darmstadt führt zusammen mit dem **Darmstädter Friedensforum** und der **Wissenschaftsstadt Darmstadt** im Zeitraum **von August bis November 2025** ein umfangreiches Projekt durch, das sich mit der Erinnerung an diese Atombombenabwürfe beschäftigt und die Stärkung eines atomwaffenkritischen Dialogs in der Zivilgesellschaft zum Ziel hat.

Am **Auftakt des Projekts** beteiligen sich evangelische und katholische Kirchengemeinden im Dekanat Darmstadt, indem die Kirchenglocken **jeweils zur Uhrzeit der beiden Abwürfe am Mittwoch, 06. August um 8:15 Uhr und am Samstag, 09. August um 11:02 Uhr für fünf Minuten läuten.**

Den Kern des Projekts bildet die **Ausstellung „Die zerstörte Stadt: Hiroshima nach der Atombombe“** auf dem Luisenplatz: von Montag, 18. August bis Montag, 08. September 2025 zeigen wir dort auf acht großformatigen Plakatwänden Fotoaufnahmen aus der zerstörten Stadt Hiroshima, die zusammen mit Zeichnungen von Überlebenden das Ausmaß von Zerstörung und Leid eindrücklich zeigen.

Eine **zweite Ausstellung** im Justus-Liebig-Haus befasst sich mit den Folgen der Atombombenabwürfe und der aktuellen Situation hinsichtlich Atomwaffen.

Daneben bilden zwei Führungen durch die Atomschutzbunker unter dem Luisenplatz, Veranstaltungen zur wissenschaftlichen Vertiefung sowie zur Frage nach der ethischen Verantwortung von Wissenschaft ein facettenreiches Rahmenprogramm:

<https://www.dekanat-darmstadt.de/veranstaltungen/veranstaltungskalender.html>

Die Stadt Darmstadt ist seit 1999 Mitglied bei den Mayors for Peace, einem internationalen Zusammenschluss von Städten und Kommunen mit dem Ziel, die weltweite Verbreitung von Atomwaffen zu verhindern und ein friedliches Zusammenleben zu ermöglichen.

Winfried Kändler und Alexander Mack

Evangelisches Dekanat Darmstadt, Fachstelle Bildung und Gesellschaftliche Verantwortung

6151 13624 -30 / -31 | winfried.kaendler@ekhn.de | alexander.mack@ekhn.de

Tagesfahrt nach Ladenburg

**5. September
2025**

Programm:

9.15 Uhr: Treffpunkt

Hauptbahnhof

(Fahrt mit dem ÖPNV/
Gruppenticket)

**11.00 Uhr: 90 min. Stadt-
führung inklusive**

**Besichtigung der Krypta der
Kirche St. Gallus**

anschließend Zeit

zur freien Verfügung

(Einkehr ins Café, Besuch eines
der Museen, Stadtbummel, ...)

16.30 Uhr Rückfahrt

Ankunft Darmstadt (voraussichtlich)
gegen 17.30 Uhr

**Die Kosten für Fahrt und
Führung werden unter den
Mitfahrenden aufgeteilt.**



**Anmeldung bis 01.09.2025 unter:
judith.weiler@bistum-mainz.de
oder 06151-1524442**

Paar-Spaziergang

PR Dominique Humm

Mit Impulsen begleitet durch Darmstadt

Zeit zu zweit. Ganz ungezwungen neue Ecken von Darmstadt kennenlernen oder als Paar neu entdecken?

Am Sonntag, den 21. September, soll von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr dazu Gelegenheit sein. Pfarrerin

Astrid Maria Horn (*FEST im Leben*)

und Pastoralreferent Dominique Humm (*St. Elisabeth*) laden Paare zu einem Spaziergang durch Darmstadt ein, bei dem verschiedene Orte Raum und Inspiration für eine Vertiefung der Partnerschaft bieten.

(Achtung: Spirituelle Momente und Experimente sind möglich.)

Anmeldung bei:

Pastoralreferent Dominique Humm

Dominique.Humm@Bistum-Mainz.de, 06151-73 53 11



Der Förderverein
zur Erhaltung der St. Antonius Kapelle
Grube-Messel e.V. trauert um sein
Gründungsmitglied

Dr. Herbert Stelzer

Herbert war seit Vereinsgründung 2007
Mitglied des Vorstands und Rechner des
Vereins.

Wir werden ihm stets ein ehrendes
Gedenken bewahren.

Seniorenachmittag

im Gemeindezentrum der Pfarrei Hl. Kreuz

(Heimstättenweg 102, 64293 Darmstadt)



Bild: Peter Weidemann in Pfarrbriefservice.de

Thema:

„Lebens-Türen“

Das Hl. Jahr 2025 ist mit dem Thema „Pilger der Hoffnung“ überschrieben. Zur Eröffnung klopfte Papst Franziskus an Weihnachten 2024 dreimal an die Hl. Pforte des Petersdoms. Seit dem besuchen viele Menschen Rom und durchschreiten diese besondere Tür.

Türen öffnen, über Schwellen gehen bedeutet, einen neuen Raum zu betreten. So betreten auch wir als hoffnungsvolle Menschen immer wieder „Neuland“. Gemeinsam wollen wir an diesem Nachmittag dieser Gedankenspur folgen.

Montag, 22. September 2025
von 14:30-16:30 Uhr

Anmeldung bis 19.09.2025 unter:
judith.weiler@bistum-mainz.de oder
Tel. 06151-1524442



Familiengottesdienst

als Wort-Gottes-Feier zu

Erntedank

feiern wir im am

28. September 2025 um 10.00 Uhr

Dazu möchten wir herzlich einladen.

Gemeinsam wollen wir unseren Erntedankaltar gestalten und laden alle ein, mit ihren Erntegaben dazu beizutragen.

Ihre Erntegaben insbesondere abgepackte Lebensmittel, Flaschen und Konserven usw. werden, wir als Spende an die Dieburger-Tafel weiterleiten.

Ihre Erntedankspenden können sie direkt vor dem Gottesdienst sowie auch am Samstag, 27.09. zwischen 10.00 Uhr und 11.00 Uhr im Pfarrhaus abgeben.

Allgemeine Mitteilungen

Schließzeiten im Pfarrbüro

Im September bleibt das Pfarrbüro Donnerstags geschlossen.

Aus der Todesanzeige für Pfarrer Klein

Im Glauben an die Auferstehung verstarb am 25. Juli 2025 Geistlicher Rat Pfarrer i.R. Winfried Klein im Alter von 70 Jahren. Im August 1992 trat er die Pfarrstelle in der Pfarrgemeinde St. Johannes der Täufer Weiterstadt an, wo er 27 Jahre als Seelsorger wirkte. Pfarrer Klein war neben seiner Pfarreiarbeit aber auch immer bereit, zusätzliche Verantwortung zu übernehmen – als stellvertretender Dekan und als Dekan im damaligen Dekanat Darmstadt, als Leiter der Bischöflichen Beratungsstelle für Zivildienstleistende und Kriegsdienstverweigerer, als Seelsorger der Justizvollzugsanstalt Weiterstadt und zeitweilig auch als Leiter der Seelsorge an den Kliniken der Stadt Darmstadt. 2009 wurde er für seinen Dienst von Kardinal Lehmann zum Geistlichen Rat ernannt.

Das Requiem wurde am Freitag, 1. August 2025 um 11.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Pankratius in Hechtsheim, Bergstraße 43, 55129 Mainz-Hechtsheim, gefeiert.

Infoabend

Zur Prävention von sexualisierter Gewalt hat unser Pastoralraum ein gemeinsames Schutzkonzept erstellt, das für alle bisherigen Pfarreien gilt und schon in die Zeit nach der Fusion weist.

Auch wenn es noch nicht endgültig verabschiedet ist und die Rückmeldung aus Mainz noch aussteht, so arbeiten wir doch schon damit und bieten u.a. Infoabende an, um über das Konzept, den daraus resultierenden Verhaltenskodex und die Anforderungen an Mitarbeitende aus unseren Gemeinden zu informieren. Zu einem dieser Infoabende laden wir nun herzlich ein, am 2. September 2025 um 19.00 Uhr im Pfarrsaal in Hl. Geist, Zöllerstraße 3 in 64291 Darmstadt-Arheilgen. Das Präventionsteam wird kurz das ISK und den Verhaltenskodex vorstellen und dann auf Fragen eingehen. Außerdem kann an diesem Abend der Verhaltenskodex auch schon unterschrieben werden.

Dieser Abend zählt nicht als Präventionsschulung, diese werden nur vom BDKJ (für Jugendgruppen: <https://www.bdkj-darmstadt.de/termine>) und von der [Katholischen Erwachsenenbildung](https://bistummainz.de/bildung/keb/rheinessen/veranstaltungen/themen/praevention/index.html) (<https://bistummainz.de/bildung/keb/rheinessen/veranstaltungen/themen/praevention/index.html>) angeboten. Bei diesem Infoabend geht es ganz konkret um die Behandlung des Procedere mit dem Konzept und dem Kodex in unserem Pastoralraum.

Ein weiterer Abend wird am Donnerstag, den 6. November 2025 um 19.00 Uhr in Hl. Kreuz in der Heimstättensiedlung angeboten.

Konzert der Kantorei Arheilgen in Heilig Geist

Die Kantorei Darmstadt-Arheilgen wird auch in diesem Jahr in unserer Pfarrkirche zusammen mit dem Main Barock Orchester ein Konzert unter der Leitung von Burkhard Engelke aufführen. Zu hören wird sein:

- W. A. Mozart: Krönungsmesse und das Offertorium KV 277
- Joh. Chr. Bach: Magnificat und Vesperpsalm

Das Konzert findet statt am Sonntag, 21. September um 18 Uhr in Heilig Geist. Eintrittskarten „pay what you can! – Bezahle was du kannst“ können über www.musik-arheilgen.de oder an der Abendkasse ab 17 Uhr erworben werden.

Orgelkonzert mit Detlef Steffenhagen

Bach bis Beatles - Klassik inspiriert Pop

Das jährliche Benefizkonzert mit Detlef Steffenhagen hat mittlerweile schon Tradition in unserer Heilig Geist Kirche. In diesem Jahr findet es am Sonntag, 19. Oktober um 17 Uhr (!) in unserer Pfarrkirche statt.

Detlef Steffenhagen ist mittlerweile zum 16. Mal zu Gast in Arheilgen.

Hätten Sie gedacht, dass das „Phantom der Oper“ „Go West“ oder „Ballade pour Adeline“ auf klassischen Werken von Bach, Pachelbel und anderen basieren? Steffenhagen spielt in seiner gewohnt virtuosen Weise die „Originale“ und die „Neuschöpfungen“ auf seinem Instrument.

Das Spiel des Künstlers wird auf eine Leinwand im Altarraum übertragen, so dass die Möglichkeit besteht, dem Organisten beim Musizieren zuzusehen.

Der Eintritt ist frei. Um eine Spende zugunsten der Malteser Medizin für Menschen ohne Krankenversicherung am Marienhospital Darmstadt wird gebeten (<https://www.malteser.de/menschen-ohne-krankenversicherung.htm>).

Kelterfest im Pfarrgarten

Seit vielen Jahren erfreuen wir uns an unseren ertragreichen Apfelbäumen im Pfarrgarten. Und so wie es derzeit aussieht, wird es auch in diesem Jahr wieder eine große Menge an leckeren Äpfeln geben. Damit möglichst Viele in den Genuss dieser köstlichen Frucht kommen, laden wir ein zum gemeinsamen Keltern und Beisammensein rund um unseren Apfelbaum im Pfarrgarten. Am Freitag, 26. September ab 16 Uhr gibt es Apfelkuchen & Apfelsaft. Neben einem Kreativangebot für Kinder besteht zu Beginn noch die Möglichkeit, Äpfel vom Baum zu pflücken und dann hautnah beim Keltern dabei zu sein. Mit Apfelwein, frischem Flammkuchen und Livemusik starten wir in den Abend. Wer eine leere Flasche mitbringt, kann sich gerne etwas von dem frisch gekelternen Apfelsaft mitnehmen. Wir freuen uns auf ein fröhliches Miteinander mit Freunden, Nachbarn und allen, die uns gerne kennenlernen möchten.

Herbstferienspiele des BDKJ in Heilig Geist

Unter dem Motto "Reise um die Welt" wollen wir spielen, basteln und gemeinsam viele schöne Dinge erleben. Du möchtest mit dabei sein? Dann mach mit bei den Herbstferienspielen des BDKJ Darmstadt!

Die Kosten inkl. Verpflegung liegen bei 100 € (für KjG- und DPSG-Mitglieder bei 95 €).

Anmelden könnt ihr euch bis zum 30.09. auf der Website des BDKJ:

<https://www.bdkj-darmstadt.de/termine/details/herbstferienspiele-arheiligen-4206>

Sommerfest im Ökumenischen Gemeindezentrum

Am 14. September 2025 findet im Ökumenischen Gemeindezentrum Kranichstein das jährliche ÖGZ-Fest statt.

Es beginnt am Vorabend, 13. September mit einem Klavierkonzert mit Andreas Sommer im Rahmen eines Dämmerchoppens im „Hof der Begegnung“. ???

Am Sonntag geht es weiter mit einem ökumenischen Gottesdienst um 10.30 Uhr, ebenfalls im „Hof der Begegnung“. Parallel dazu findet ein Kindergottesdienst statt.

Anschließend sind alle eingeladen, bei Gegrilltem und Getränken noch etwas zusammen zu bleiben.



Bild: Peter Weidemann (Foto)

In: Pfarrbriefservice.de

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

September

An dieser Stelle gratulieren wir üblicherweise den Mitgliedern unserer Pfarrgemeinde, die im September 2025 ihren Geburtstag feiern und mindestens 70 Jahre alt werden. Da uns der Datenschutz nicht erlaubt, Geburts- und Meldedaten im Internet ohne Zustimmung der Betroffenen zu veröffentlichen, finden Sie die Geburtstage nur in der gedruckten Ausgabe des Messeler Kirchturm, die in unserer Kirche ausliegt.

Falls Sie sich diese Druckausgabe nicht selbst beschaffen können, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro (06151 / 74183) oder bei Familie Heuser (06159 / 913 919) – gegebenenfalls bitte Name, Adresse und Telefonnummer auf den Anrufbeantworter sprechen.

Falls Sie nicht wünschen, dass Ihr Geburtstag im Messeler Kirchturm veröffentlicht wird, dann geben Sie dies bitte rechtzeitig im Pfarrbüro bekannt.



Wir sind für Sie da:

Pfarrer Stefan Schäfer

Bartningstraße 40, 64289 Darmstadt-Kranichstein

Tel.: 06151/7 41 83 // E-Mail: s.schaefer@oegz.de

Beichte und/oder Seelsorge-Gespräche nach Vereinbarung.

Präventionsbeauftragte Sandra Horn

Tel.: 06151/7 41 83 // E-Mail: sandra.horn@oegz.de

Pfarrsekretärinnen Marion Brachtl und Christa Richter

Pfarrgemeindehaus Adelongstrasse 2, 64409 Messel

Tel.: 06159/71 57 34

E-Mail: Pfarrei.St-Bonifatius-Messel@bistum-mainz.de

Das Pfarrbüro St. Bonifatius bleibt vorerst geschlossen.

Pfarrbüro Kranichstein:

Tel.: 06151/7 41 83

E-Mail: pfarrei.st-jakobus-darmstadt@bistum-mainz.de

Bürozeiten:

Montag	13:00 – 15:00 Uhr
Dienstag	16:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	geschlossen
Freitag	08:00 – 10:00 Uhr

Läuten für Verstorbene

Sie haben einen Trauerfall in der Familie und wünschen, dass für verstorbene Angehörige die Glocke geläutet wird? Dann wenden sie sich bitte direkt an Hannelore Gruber Tel. 06159 / 717832 oder Gudrun Beschorner 06159 / 436.

Die **Telefonseelsorge** ist Tag und Nacht unter 0800 - 111 0 111 oder 0800 - 111 0 222 (vertraulich, anonym, gebührenfrei) erreichbar

Redaktion: Gabi Heuser und Hans-Peter Müller

Redaktionsschluss für Oktober 2025: **22.09.2025**

E-Mail: Messeler-Kirchturm@web.de

Bankverbindung: **IBAN:** DE80 3706 0193 4003 3750 19,
BIC: GENODED1PAX